

RS OGH 1987/9/30 9Os52/87, 15Os3/90, 14Os74/00

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.09.1987

Norm

PaßG 1969 §25 Abs3 litd

PaßG 1969 §27 Abs1

StGB §302

StPO §84 Abs1 A

Rechtssatz

Nur amtlich bekannt gewordene Umstände können amtliche Handlungspflichten (gemäß §§ 25 Abs 3 lit d, 27 Abs 1 PaßG 1969 ebenso wie nach § 84 Abs 1 StPO) begründen, nicht aber Informationen, die dem Beamten lediglich privat im Verlauf eines Gesprächs mit einem außenstehenden Dritten zugekommen sind.

Entscheidungstexte

- 9 Os 52/87
Entscheidungstext OGH 30.09.1987 9 Os 52/87
Veröff: SSt 58/72
- 15 Os 3/90
Entscheidungstext OGH 27.02.1990 15 Os 3/90
Vgl auch; Beisatz: Dies gilt jedoch nur, solange der Beamte nicht in der Folge zudem in seiner amtlichen Eigenschaft von einem ihm bereits außerdienstlich bekannt gewordenen Sachverhalt Kenntnis erlangt. (T1)
- 14 Os 74/00
Entscheidungstext OGH 17.10.2000 14 Os 74/00
Vgl auch; Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0071085

Zuletzt aktualisiert am

17.09.2008

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at